

Polizeiwache zieht in die BWK

TV-Zweiteiler wird auch in Bremen-Nord gedreht / Start im September

BLUMENTHAL Zahlreiche Räume im Sortiergebäude auf dem Gelände der Bremer Wollkämmerei (BWK) durchleben derzeit eine Zeitreise: Am 16. August 1988 wurde ein fehlgeschlagener Banküberfall in Gladbeck zur dreitägigen Geiselnahme, die sich auch in Bremen abspielte. Mit dem Fernseh-Zweiteiler „Gladbeck“ rekonstruieren die ARD Degeto, Radio Bremen und Ziegler Film die Ereignisse des Geiseldramas von Gladbeck.

Bereits seit Montag stehen die Schauspieler, darunter Ulrich Nothen und Arnd Klawitter, vor der Kamera. Gedreht wird auch in Bremen. Producer Matthias Adler von Ziegler Film bestätigte auf Nachfrage, dass auch das BWK-Gelände zur Kulisse gehört. So werden dort seit vergangener Woche Räume im Sortiergebäude komplett zur Polizeiwache umgebaut und für die 1980er Jahre ausgestat-

tet. Es entsteht dort die „Einsatzleitung Gladbeck“. Die Drehtage auf dem Gelände sind für September angesetzt. Dieses sei zudem auch für andere Produktionen sehr inte-

ressant, je nach Anforderung, wie es aus Produktionskreisen heißt. Ein genauer Termin für die Ausstrahlung des TV-Zweiteilers steht indes noch nicht fest. (rf)



Im Inneren des Sortiergebäudes auf dem BWK-Gelände werden derzeit Räume für Dreharbeiten hergerichtet. Dort entsteht eine Polizeiwache aus den 1980er Jahren. Foto: av